

Hinweise und Tipps für das Praktikum

- Sich als Lehrer und nicht mehr als Schüler sehen und das auch den Schülerinnen und Schülern (SuS) klar machen (auch wenn der Altersunterschied nicht groß ist)
- Respektvoll und nett mit den LehrerkollegInnen umgehen, bei denen man hospitiert, sodass sie nicht das Gefühl bekommen, bewertet zu werden. Betonen, was man an ihrem Unterricht gut fand.
- Initiative zeigen und hilfsbereit sein. z.B. vorschlagen die Hausaufgaben mit den SuS zu korrigieren, anbieten Arbeitsmaterialien zu tragen, Türen aufhalten, etc.
- Selbstorganisation trainieren: Archiviert man die Unterrichtsmaterialien und ordnet sie, kann man sich Zeit und Arbeit im Praxissemester/Ref/als Lehrer sparen.
- Alle Infos über die Schule, die SuS usw. vertraulich behandeln (Amtsverschwiegenheit): Verschwiegenheit wird vorausgesetzt!
- Pünktlichkeit
- Gutes Benehmen - Vorbild sein. Auch wenn es manchmal schwer fällt, hat man sich an die gleichen Regeln wie die Schüler zu halten: kein Handy im Unterricht, aufmerksam zuhören (auch wenn man den Stoff schon kennt), etc.
- Schere, Stift, Kleber, Block bzw. Laptop mitbringen, um in den freien Stunden an Arbeitsblätter und Unterrichtsentwürfen basteln zu können (und sei es nur, um die Lehrkräfte zu fragen, was sie davon halten würden)
- Gespräche mit Lehrpersonal suchen
- Kein „sich verstecken“
- Bei Krankheit oder Verhinderung auf jeden Fall im Sekretariat abmelden
- Neugier und **Unvoreingenommenheit** bei allen Vorhaben
- Konkrete Handlungsmöglichkeiten erkennen und sich diesen nicht entziehen: Es ist wie „training on the job“
- Konstruktiver Umgang mit Anregungen bzw. Kritik
- Angemessene Kleidung (keine Miniröcke, Comicshirts o.ä.) – man sollte sich von den SuS abheben
- Höflicher und angemessener Ton mit LehrerInnen / SuS und weiterem Personal der Schule
- Sie sind Gast an der Schule und sollten die an der Schule herrschenden Regeln, Abläufe und Gewohnheiten beachten und sich darauf einlassen

